

Bericht vom Nutzkälbermarkt am Dienstag, 16. Mai 2017, Dettelbach

Dettelbacher Nutzkälber wurden Mangelware!

Letzte Versteigerung vor Kreistierschau - Rinderzüchter in den Startlöchern

Dettelbach. ‚Dettelbacher Nutzkälber werden zur Mangelware‘. Diese Zusammenfassung konnte der Rinderzuchtverband Franken nach der Versteigerung in der Dettelbacher Frankenhalle am Dienstag, 16. Mai 2017, ziehen. Lediglich einige Tage trennen die Kitzinger Rinderzüchter noch von diesem Event, das letztmalig im Jahr 1989 durchgeführt wurde. Neben der Kitzinger Kreistierschau am Sonntag wird die Erste Deutsche Gelbviehschau am Samstag abgehalten.

Die 242 männlichen Nutzkälber wurden auf der Dettelbacher Tierversteigerung bei durchschnittlich 90 kg Lebendgewicht mit 5,72 Euro ohne Mehrwertsteuer bzw. 6,33 Euro mit Mehrwertsteuer verkauft. Besonders begehrt waren die überdurchschnittlich entwickelten Kälber jungen Alters. Diese Tiere erzielten in diesem Gewichtsabschnitt von 80 bis 90 kg Lebendgewicht mit 6,19 Euro ohne Mehrwertsteuer bzw. 6,85 Euro mit Mehrwertsteuer höchstmögliche Verkaufserlöse. Es wird wiederum darauf verwiesen, ein marktfähiges Qualitätskalb zu erzeugen, welches die Rindermäster durch einen entsprechenden Erlös honorieren. Die 16 angebotenen weiblichen Nutzkälber wurden für durchschnittlich 333 Euro je Tier verkauft. Bei einem Lebendgewicht von im Durchschnitt 85 kg erreichten diese Tiere 3,91 Euro je Kilogramm Lebendgewicht ohne der Mehrwertsteuer bzw. 4,33 Euro mit der Mehrwertsteuer je Kilogramm Lebendgewicht.

Die nächsten Nutzkälbermärkte finden in der Dettelbacher Frankenhalle am Mittwoch, 7. Juni 2017, Dienstag, 27. Juni 2017, bzw. Dienstag, 18. Juli 2017, statt. Der nächste Zuchtviehmarkt wird in der Dettelbacher Frankenhalle am Mittwoch, 7. Juni 2017, durchgeführt.